

Berlin, 31. X. 93.

Lieber Herr Oppermann! Danken Sie
mir, lassen Dank für die wertvolle
Ankündigung, die mir die Erfüllung meines Wunsches
mir für Ihre geschehene Zeitschrift gütigsten
Beitrag auf in den Briefwechsel zu bringen, in
Anspruch stellt. Ein Wohlwollen kann ich ja nicht auf
Dank warten. Zügelnd bitte ich, mir aus der
Zeitschrift 25 Bogen abzugeben meines Auftrages unmittelbar
lassen zu wollen. Mit besten Grüßen
Ihr ganz ergebener Dr. M. Planck.

Wohnung
(Straße und Hausnummer)

Bismarckstr. 10

in

Berlin # W.



2m

Herrn Geheimrat Professor Dr. Speiser

Postkarte

Deutsche Reichspost

